

whiteSKY Alveo Line & Tissue Line Anwendungshinweise



whiteSKY T.L. Chirurgisches Protokoll



Implantatlängen

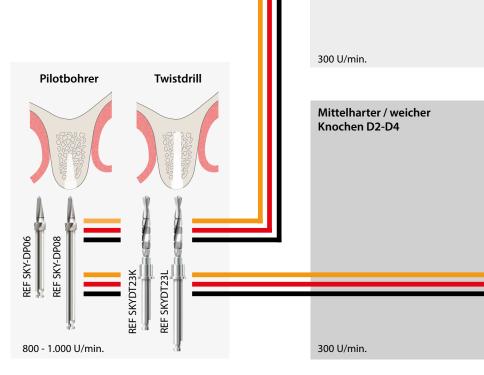
Crestalbohrer

300 U/min.

Harter Knochen D1

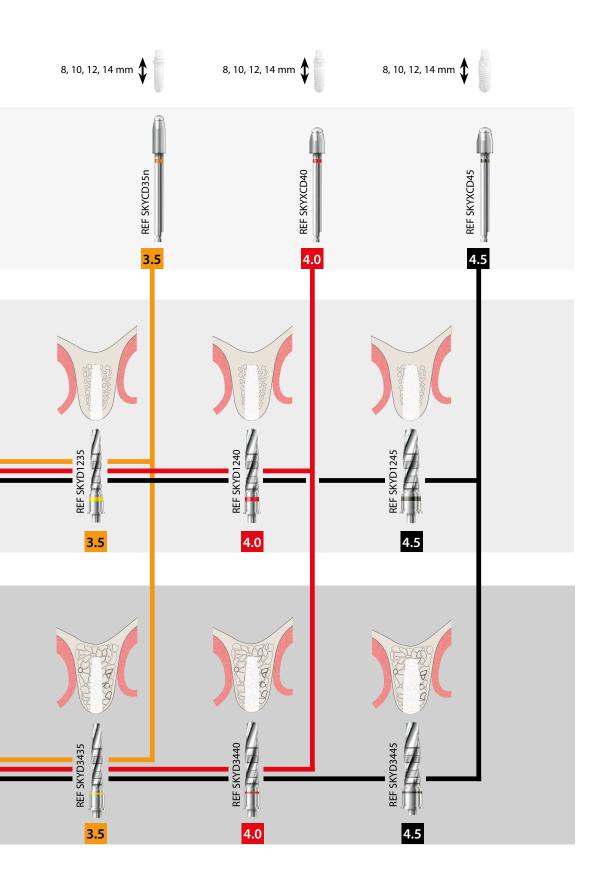
Geführte Aufbereitung

Die Aufbereitung des Implantatbettes kann bei den whiteSKY T.L. Implantaten guided erfolgen. Die Insertion des Implantates erfolgt anschließend frei Hand.





TISSUE LINE



whiteSKY A.L. Chirurgisches Protokoll



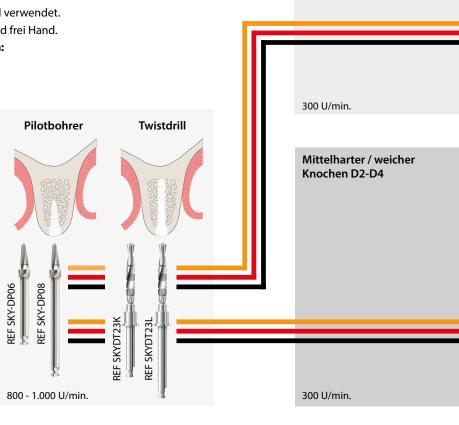
Teilweise geführte Aufbereitung

Die Aufbereitung des Implantatbettes kann einschließlich bis zum Finalbohrer guided erfolgen.

- Die whiteSKY A.L. Crestalbohrer werden frei Hand verwendet.
- Die Insertion des Implantates erfolgt anschließend frei Hand.

Bitte bei der Verwendung von ProGuide beachten:

· Die Crestalbohrer passen nicht in die Bohrhülsen.



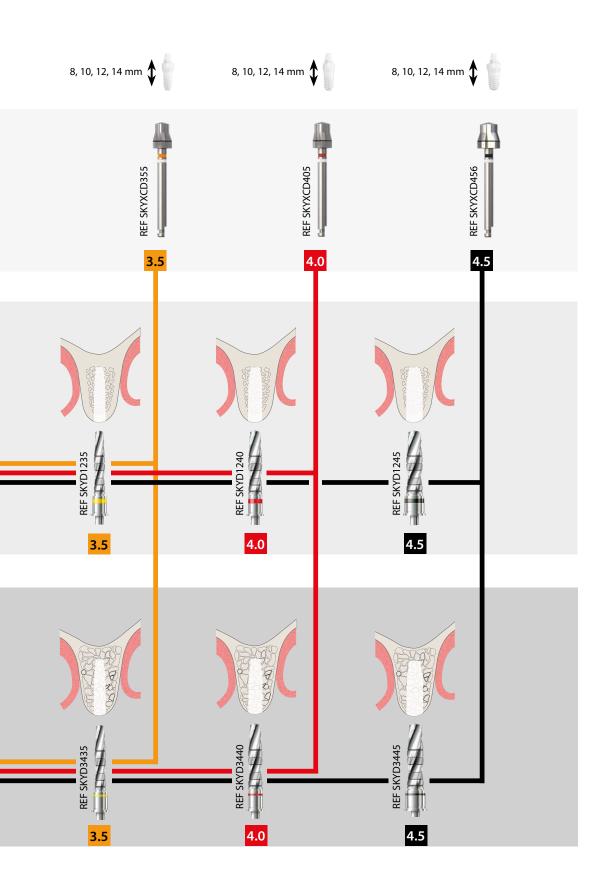
Implantatlängen

Crestalbohrer

300 U/min.

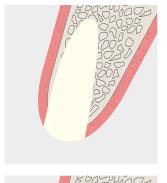
Harter Knochen D1

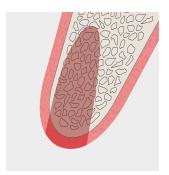






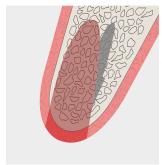
Sofortimplantation - white SKY T.L.





- Zahnwurzel vorsichtig entfernen, ohne die vestibuläre Knochenlamelle zu beschädigen.
- Nach der Extraktion des Zahnes das Granulationsgewebe gründlich entfernen und mit HELBO aPDT die Kavität desinfizieren.





- Die Achsrichtung des Implantats weicht von der Achsrichtung der Alveole ab.
- Mit der scharfen Spitze des Pilotbohrers lässt sich die Ausrichtung ändern.





 Mit dem Twistdrill wird die neue Achse bis zur definitiven Tiefe verlängert.





- Die Finalbohrer erweitern den Durchmesser der Kavität entsprechend der Knochenqualität.
- Bei whiteSKY T.L. ist nach dem letzten Finalbohrer die Aufbereitung beendet.
 HINWEIS:

In manchen Fällen ist die Aufbereitung mit Hilfe der zugehörigen Crestalbohrer notwendig.



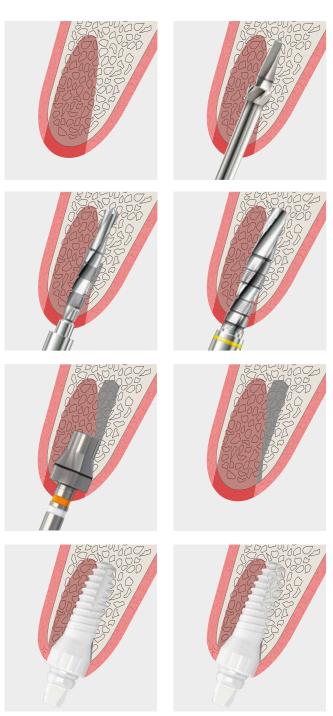


 Bei whiteSKY Tissue Line ist bei der Sofortimplantation die Verwendung der Crestalbohrer nicht notwendig.
 Das Implantat wird bis zum Backtaper im Knochen eingeschraubt.



ALVEO LINE

Sofortimplantation - white SKY A.L.



• Die Aufbereitung der Kavität erfolgt mit dem Pilotbohrer.

 Anschließend mit dem Twistdrill und den Finalbohrern bis zum finalen Durchmesser bohren.

 Mit dem whiteSKY A.L.
 Crestalbohrer wird die crestale Tulpe aufbereitet.

 Bei der Insertion des Implantats ist darauf zu achten, dass der konische crestale Bereich nicht am Knochen anliegt, um Knochennekrosen zu vermeiden.

Eine Spätimplantation ist mit whiteSKY Alveo Line möglich.

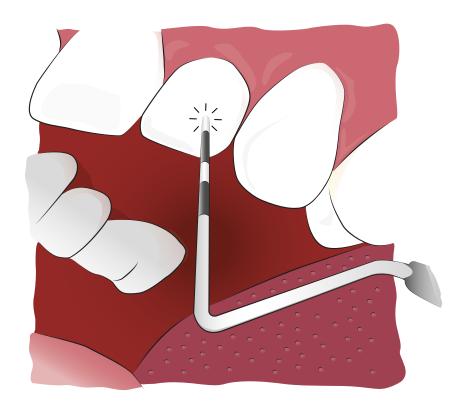
Provisorische Versorgung



Provisorische Versorgung bei einer Sofortversorgung:

- Vermeidung von Laterotrusionskontakten
- Keine funktionelle okklusale Belastung
- Mehrere Implantate immer miteinander verblocken
- Ggf. Stabilisierung durch Kunststoff-Verblockung mit Nachbarzähnen mittels Säure-Ätztechnik
- Provisiorium nicht über die Implantatschulter ziehen

Recall/Nachkontrolle



Nachbehandlung:

- Kontrolle durch Klopftest mit Metallsonde nach einer Woche
- Bei Verlust der Verblockung erneut fixieren
- Bei dumpfem Klopfschall Einheilzeit verlängern, ggf. Implantat tiefer eindrehen



whiteSKY Tissue Line

- Nur an den markierten Stellen individualisieren
- Für die Bearbeitung roten Diamantschleifer (fein) verwenden
- Nur mit Winkelstück (5:1) mit Kühlung



whiteSKY Alveo Line

- Nur an den markierten Stellen individualisieren
- Für die Bearbeitung roten Diamantschleifer (fein) verwenden
- Nur mit Winkelstück (5:1) mit Kühlung

WICHTIG:

- Nach der Individualisierung können Analoge nicht verwendet werden
- CAD-Library kann nicht verwendet werden

Fragen aus der selektiven Markteinführung

Können die whiteSKY A.L. gescannt werden?

Ja, die whiteSKY Implantate werden direkt gescannt, unabhängig davon, ob Sie individualisiert wurden oder nicht.

ZU BEACHTEN:

Bei individualisierten Implantaten kann die Library nicht verwendet werden! In diesem Fall müssen die Implantate wie ein natürlicher Zahn verwendet werden.

Gibt es für whiteSKY A.L. ein zusätzliches Upgrade-Kit?

Ja. Dieses Upgrade-Kit enthält die whiteSKY Eindrehinstrumente und die Crestalbohrer. Wenn ein Kunde mit beiden whiteSKY Implantat Linien arbeiten möchte, dann benötigt er das whiteSKY Upgrade Kit T.L + A.L.

Kann das Implantat nur manuell eingedreht werden?

Nein, Sie können es auch maschinell eindrehen. **WICHTIG:**

Der Eindreher muss unten auf der Plattform aufsitzen. Zudem dürfen keine lateralen Kräfte beim Eindrehen aufgebracht werden.

Wie wird die Prothetik bei Zirkonimplantaten zementiert?

Bei temporärer Versorgung mit Temp-Bond. Bei definitiver Versorgung mit Resin-Zement z. B. DTK. Zirkonversorgungen können mit Glasionomer-Zement versorgt werden.

Werden für die whiteSKY A.L. spezielle Crestalbohrer benötigt?

Ja. Die aufgetulpte Form des whiteSKY Alveo Line machen die Verwendung von speziellen Crestalbohrern notwendig, sowohl bei der Sofortimplantation als auch bei der Spätimplantation.

Warum kann das Implantat nicht mit dem Eindrehinstrument aus der Verpackung entnommen werden?

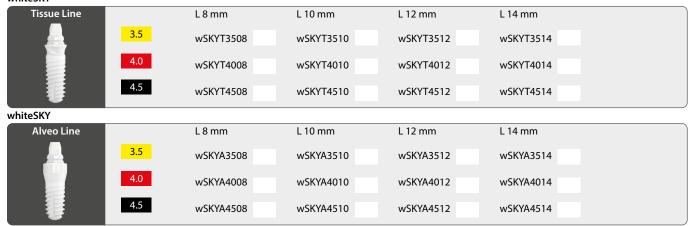
Da am Implantat keine konischen Flächen vorhanden sind, kann es nicht in das Eindrehinstrument eingeklemmt werden. Daher muss die Entnahme mit dem Kunststoffhalter erfolgen. So kann das Implantat bis zum festen Sitz eingedreht werden. Sitz das Implantat fest und stabil, kann der Kunststoffhalter leicht abgezogen werden.

Kann das Implantat beschliffen werden?

Ja, mit seiner breiten Implantatschulter bietet das whiteSKY A.L. ideale Voraussetzungen, um es individuell an den Gingivaverlauf anzupassen. Das ist auch der wesentliche Unterschied zu dem Tissue Line, dass in diesem Bereich nicht individualisiert werden kann.

Implantate

whiteSKY



whiteSKY Prothetikteile

Abformkappe







Prothetikkappen



whiteSKY Alveo Line - Crestalbohrer







